

Casselsche Policey- und Commerciens-Zeitung.

Mit Hochfürstlich-Hessischen gnädigstem Privilegio.

1780^{tes}

Jahr.



48^{tes}

Stück.

Montag den 27^{ten} November.

Verpacht-Sachen.

1) Es will der hiesige Hospital zum heil. Geist genannt, zwey Hufen bestehend, in einem wohl ausgebauten Haus, Scheuer und Stallung, 2) in 44 $\frac{1}{2}$ Acl. 4 Rut. Land, 3) in 8 $\frac{1}{2}$ Acl. 5 $\frac{1}{2}$ Rut. Wiesen und Garten, in und vor Casdorf hiesigem Amt gelegen, wovon das Winterfeld ausgesät und das künftige Sommerfeld gefolget ist, so ehedem der verstorbene Nicolaus Ziegeler in Besitz gehabt, an den Meistbietenden auf 6 oder 9 Jahre lang vermeyern oder aber auf eine Erbleyhe verkaufen; diejenigen nun so zu einem oder dem anderen Lust haben, können sich Mittwoch den 10ten Januar a. f. in meiner des Metropolitan Hilchenbachs Behausung melden, ihre Gebotte thun, und auf erhaltener höherer Approbation des Meyer-Contracts oder Erbleyhe-Briefs gewärtigen. Homberg den 8ten Nov. 1780.

G. H. Hilchenbach. J. S. Landsiedell.

2) Es will der Homberger Kirchen-Kasten, sein halbes Kirchen-Guth in und vor Holzhausen gelegen, bestehend, 1) in Haus, Scheuer und Stallung, 2) in 9 Brtl. Land, wovon das Winterfeld ausgesät und das Sommerfeld gefolget ist, 2) in 6 Fuder Heu an Wiesen und 3) in zwey Obst- und Grasgarten, an den Meistbietenden auf 6 Jahre lang vermeyern, oder zu einer Erbleyhe verkaufen; diejenigen nun so zu einem oder dem anderen Lust haben, können sich Freytag den 19ten Januar. a. f. in des Herrn Metropolitan Hilchenbachs Behausung einfinden, ihre Gebotte thun, und nach erhaltener höherer Approbation, des Meyer-Contracts oder Erbleyhe-Briefs gewärtigen. Homberg den 8. Nov. 1780.

J. S. Landsiedell.

H h h h

3) Es